

Bewerbung für den Parteirat Ulrike Täck

*Liebe Freund*innen!*

Ich kandidiere für den Parteirat, weil ich seine in der Partei verbindende Rolle und Bedeutung als kritisch diskutierendes Gremium gerne mit weiter gestalten möchte.

Dieses Jahr stehen Bundestagswahlen vor uns, die wir so noch nie erlebt haben: Das erste Mal stellen wir eine Kanzlerin und haben gute Chancen. Das bedeutet, dass wir all unsere Erfahrungen und Energie in den Wahlkampf stecken müssen. Wir müssen aber auch bei unseren Themen einen für die Bürger*innen eindeutigen Weg in Richtung Veränderungen aufzeigen; ihnen zeigen, dass mit uns alles möglich ist.

Alles ist möglich, weil wir so divers und verschieden in unserer Partei sind, was uns gerade zusammenschmiedet und uns ermöglicht in Vielfalt zu denken. Im Parteirat sind Mitglieder mit unterschiedlichen Hintergründen aus Parteiorganisation, Fraktionen, Landesarbeitsgemeinschaften, etc. In den vier Jahren, in denen ich bereits Parteiratsmitglied war, haben wir Erfahrungen ausgetauscht, um diese in unseren Kreisverbänden zu nutzen, haben uns über aktuelle Themen von kommunalpolitischer Ebene bis zur Bundesebene ausgetauscht und hieraus im Diskurs gemeinsame Wege gefunden.

Diese Prozesse möchte ich gerne weiterhin im Parteirat mitgestalten, nicht nur um meine persönlichen Erfahrungen und Ideen mitzubringen, sondern die Ideen, die ich von Kreis- und Ortsverbandsebene sowie aus der Kommunalpolitik mitbringe.

Was ich mitbringe:

Parteiorganisatorische Erfahrungen als langjährige Sprecherin meines Kreisverbandes. Diese Erfahrungen beinhalten unter anderem Themen wie Finanzierung, Mitgliederorganisation, Ortsverbandsgründungen ...

Als Mandatsträgerin im Kreistag des Kreises Segeberg, der einerseits sehr ländlich ist und andererseits auch das Hamburger Umfeld beinhaltet, habe ich Einsicht in verschiedenste Kommunalpolitischen Themen und Erfahrung mit der Arbeit in einer Fraktion und in Ausschüssen.

Ich habe bisher vier Wahlkämpfe; Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europawahlen, auf Kreisebene aktiv mitgestaltet. Dieses reicht von der Organisation und Standarbeit und Haustürwahlkampf bis zur Teilnahme an thematischen Podiumsdiskussionen als Direktkandidatin im letzten Bundestagswahlkampf.

Liebe Freund*innen, gerne möchte ich für Euch weiterhin mit meinen Erfahrungen für euch diskutieren, streiten und Wege finden, um alles möglich zu machen.

Eure Ulrike



Bündnis 90 / Die Grünen

- Seit 11.2014 Mitglied
- Seit 01.2015 Kreisvorstandssprecherin
- Seit 2015 Delegierte auf LPT und BDK
- 01.2017 – 03.2019 Sprecherin LAG Energie
- 2017 Kandidatin Bundestagswahl
- Seit 10.2017 Landesparteirat
- Seit 06.2018 Mitglied Kreistagsfraktion Segeberg, Hauptausschuss, Ausschuss für Wirtschaft Regionalentwicklung und Infrastruktur
- 06.2018-12.2020 zweite stellv. Kreispräsidentin Segeberg
- 2021 Bundestagswahlen 2021 Listenplatz13



Lebensweg

- 1968 geboren in Gifhorn, Niedersachsen
- Kind eines Schmiedes und einer Hausfrau
- 1989 Berufsausbildung Werkstoffprüferin
- Hochschulreife über zweiten Bildungsweg
- 1996 Studium Werkstofftechnik
- 1996-2009 Ingenieurin in der Schweiz
- 2004 Promotion in Materialwissenschaften
- seit 2010 Professorin Werkstoffkunde im Maschinenbau (TH Lübeck)



Ulrike.taeck@gruene-se-kv.de



Ulrike Täck



ulriketack